

Aus dem [Vortrag von Harald Lesch](#) auf der 7. Erneuerbare Energien- und Klimakonferenz "Thüringen Erneuer!"bar" am 15. Februar 2018 in Weimar zum Thema

"Wie viele Erden braucht die Welt?"

...

„Eines Tages, wenn hier ein Raumschiff landet von den galaktischen Entwicklungshelfern, dann wird ein Requiem angestimmt werden, weil die Kreaturen in dem Raumschiff nicht verstanden haben, weshalb diese mit Verstand und Vernunft ausgerüsteten Zweibeiner es nicht geschafft haben, ihr Paradies zu erhalten.

Man wird sagen: Schade drum. Wir hatten große Hoffnung in diesen Planeten gesetzt. Er gehörte zu den schönsten, die wir in der Milchstraße haben. Und die wussten doch auch so viel: Sie haben Technologien entwickelt, sind bis an den Rand der erkennbaren Wirklichkeit gekommen, wussten von Schwarzen Löchern, Lichtgeschwindigkeit, Elementarteilchen und vielem anderen. Sie wussten, **dass die Evolution auf ihrem Planeten eine wunderbare Vielfalt hervorgebracht hat**, und sie haben alles kaputt gemacht. Schade!“